

GZ PAD/18/00034411-PA
Ausschreibung
VerwaltungspraktikantIn

Innsbruck, am 12.02.2018

Bearbeiter: RI Sandra SCHÖNEGGER
Landespolizeidirektion Tirol
Fachbereich PA1
6020 Innsbruck, Innrain 34
DVR: 0002640
Tel.: +43(0)59133/70-DW: 5106
Fax: +43(0)59133/70-DW: 7878
sandra.schoenegger@polizei.gv.at
lpd-t-pa@polizei.gv.at

Verwaltungspraktikum im Bundesministerium für Inneres – LPD T

Das Bundesministerium für Inneres sucht im Bereich der Landespolizeidirektion Tirol
zum nächstmöglichen Dienstantritt

2 Verwaltungspraktikanten/innen (v3)

für folgenden Bereich:

Verwaltungspraktikant/in Büro Budget – B3
Standort: 6020 Innsbruck, Innrain 34
Entlohnungsgruppe/Wertigkeit v3/1

Anforderungen an den Arbeitsplatz und Aufgaben:

- Sachbearbeiter in Budgetangelegenheiten
- Allgemeine administrative Bürotätigkeiten
- Abwicklung von Parteienverkehr
- Fundierte Grundkenntnisse in der EDV
- Buchhalterische Tätigkeiten

Allgemeine Voraussetzungen:

- Mindestalter: Vollendung des 18. Lebensjahres bei Aufnahme
- Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft
- Volle Handlungsfähigkeit
- ein unbeanstandetes Vorleben (Durchführung einer Sicherheitsüberprüfung durch die LPD Tirol)
- Zugang ab Abschluss einer mittleren Schule möglich

- Gutes Konzentrationsvermögen
- Hohes Maß an Selbständigkeit, Verlässlichkeit und Ausdauer
- Weiterbildungsbereitschaft
- Teamfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit
- Gewisses Ausmaß an Belastbarkeit
- Freundliches Auftreten

Allgemeines:

Die Dauer des Ausbildungsverhältnisses beträgt 12 Monate.

Auf dieses Ausbildungsverhältnis finden die Bestimmungen der §§ 36a bis 36d des Vertragsbedienstetengesetzes 1948 (VBG) Anwendung.

Wertigkeit/Einstufung:	Verwaltungspraktikant/in
Dienststelle:	LPD Tirol
Dienstort:	6020 Innsbruck, Innrain 34
Vertragsart:	befristet (maximale Dauer 12 Monate)
Beschäftigungsausmaß:	Vollzeit
Beginn der Tätigkeit:	ehestmöglich
Ende der Bewerbungsfrist:	18.03.2018
Mindestalter:	Vollendung des 18. Lebensjahres bei Aufnahme
Anforderung:	Besitz der Österreichischen Staatsbürgerschaft

Bewerbungsunterlagen, Verfahren und sonstiges:

Bewerbungen sind, unter Anführung der Geschäftszahl, postalisch oder mittels Mail an die LPD Tirol bzw. lpd-t-pa@polizei.gv.at; zu übermitteln.

Die Bewerbung hat zu enthalten:

- Lebenslauf
- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis
- Zeugnis der 9. Schulstufe (gegebenenfalls Abschlusszeugnis)
- Sicherheitserklärung (siehe Homepage der Polizei - LPD Tirol)

Nur auf diesem Wege rechtzeitig und vollständig eingelangte Bewerbungen können berücksichtigt werden (Ende der Ausschreibungsfrist: 18.03.2018).

Das Verwaltungspraktikum im Bundesdienst endet spätestens nach 12 Monaten. Durch das Eingehen dieses Ausbildungsverhältnisses wird kein Dienstverhältnis zum Bund begründet. Auf eine Übernahme in ein Dienstverhältnis besteht kein Anspruch.

Der Ausbildungsbeitrag beträgt in den ersten drei Monaten des Praktikums 50% des in der entsprechenden Gehaltstabelle angeführten Monatsentgeldes, in darüber hinausgehenden Zeiträumen 100% des in der Gehaltstabelle angeführten Monatsentgelts einer Vertragsbediensteten oder eines Vertragsbediensteten während der Ausbildungsphase (§ 72 Abs 1 VBG) in der Entlohnungsgruppe v3, in der jeweiligen Entlohnungsstufe.

Ausbildungsbeitrag:

v3 (mind.) Euro 1.738,90 brutto (bzw. Euro 869,45 in den ersten 3 Monaten)

Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Vorstellungs- und Fahrtkosten im Zusammenhang mit einer Bewerbung vom Bundesministerium für Inneres nicht übernommen werden.

Gleichbehandlungsklausel:

Der Bund ist bemüht, den Anteil von Frauen zu erhöhen und lädt daher nachdrücklich Frauen zur Bewerbung ein. Nach § 11b bzw. §11c des Bundes-Gleichbehandlungsgesetzes werden unter den dort angeführten Voraussetzungen Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Bewerber, bei der Aufnahme in den Bundesdienst bzw. bei der Betrauung mit der Funktion bevorzugt.

Für den Landespolizeidirektor:
gez. Mag Suchentrunk, OR